

## Glanzeleistungen für die LFS Grottenhof-Hardt bei der Messe Pferd Wels

Das kann sich sehen lassen: 1. Platz Stilspringprüfung Kl. A, 1. Platz Dressurreiterprüfung Kl. A, Gesamtsieg bei der Pferdewirte-Trophy, 2. Platz Hallenvielseitigkeit Kl. L und eine grandiose Show bei der Nacht der Pferde.

Am Donnerstag, 5.5.2016 und Freitag, 6.5.2016 lieferten sich bei der Pferdewirte-Trophy die Pferdewirtschaftsschulen aus ganz Österreich einen spannenden Wettkampf in den drei Disziplinen Springreiten, Dressurreiten und Kegelfahren. Bereits zum zweiten Mal fand dieser Bewerb im Rahmen der Pferde-Messe Wels statt. Die Starterinnen für das Team LFS Grottenhof-Hardt bereiteten sich im Vorfeld sehr intensiv darauf vor – mit dem Ziel, den Pokal 2016 mit nach Hause zu nehmen.

Zahlreiche Zuschauer, das ORF-Moderatorenteam sowie die Fans der einzelnen Pferdewirtschaftsschulen fieberten im Krone-Vorführing mit den Starterinnen mit.

In der Stilspringprüfung der Kl. A starteten für LFS Grottenhof-Hardt Alexandra Jauk auf *Galliano* (21 jähriger Holsteiner Wallach) und Tatjana Ladenhauf auf *Bubblegum* (17 jähriger Sohn von Brendano). Alexandra schied nach einem Sturz leider aus dem Bewerb aus. Tatjana erlangte mit ihrem souveränen Ritt im Parcours die Höchstnote und sicherte so den 1. Platz in der Stilspringprüfung der Trophy.

Am Donnerstagnachmittag lieferten sich die Teams abermals einen heißen Wettkampf im Kegelfahren. Ziel war es, den Kegelparcours ohne Abwürfe und in flottem Tempo zu durchfahren. Dieser Herausforderung stellten sich Katharina Henn mit ihrer Beifahrerin Anna Heißmann und der 19 jährigen Haflingerstute *Shally*. Aufgrund von Zeitfehlern und Abwürfen erreichten sie bei der Trophy den erfolgreichen 8. Platz. Dieses Zwischenergebnis – einmal 1. Platz und einmal 8. Platz - machte die Gesamtwertung für den nächsten Tag für die Dressurreiterprüfung umso spannender.

Christina Neubauer - auf *Dinosa* (7 jähriger Westfahle – Sohn von Desparados) - behielt gekonnt die Nerven und erritt in höchster Genauigkeit und Einklang mit dem Pferd, wieder die Höchstnote für die LFS Grottenhof-Hardt und somit den 1. Platz in der Dressurreiterprüfung.

Das Ziel wurde also erreicht: die LFS Grottenhof-Hardt holten sich den Gesamtsieg bei der Pferdewirte-Trophy 2016.

Reitlehrer Robert Mandl zögerte nicht, mit seinem Wallach *Sacre´ Coeur* auch an der Hallenvielseitigkeit der Klasse L teilzunehmen. Nach einer sehr schönen Vorstellung in der Dressur, einem spannenden Springparcours und einer atemberaubenden Geländestrecke durch mehrere Hallen, erlangte er einen grandiosen 2. Platz!

Die Pferdewirte der LFS Grottenhof-Hardt sorgten auch beim großen Showprogramm *Nacht der Pferde* 4 Abende lang für Nervenkitzel und stockenden Atem bei den Zuschauern. Gemeinsam mit dem Team Egetemeyer aus Deutschland und zwei Reiterinnen des Fohlenhofs Ebbs lieferten sie eine Show der Extraklasse: „Heiße Räder –

Fliegende Rösser“. Vier Kutschengespanne mit jeweils 4 vorgespannten Noriker-Hengsten und acht Haflinger boten dem Publikum eine atemberaubende Fahr- und Springshow.

Und nicht zuletzt haben sich das eingespielte und erfolgreiche Team Egetemeyer und die Reiterinnen der LFS Grottenhof-Hardt mit dieser tollen Vorstellung für das Showprogramm für die größte Pferdemesse in Europa qualifiziert: in Berlin vom 24.-26. Juni 2016.